

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Mecklenburg-Vorpommern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Montag, 31.08.2026, 10:30 Uhr

Schlagzeile:
Windig bis stürmisch, zweite Tageshälfte Gewitter.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Unter Tiefdruckeinfluss wird mit südwestlicher Strömung warme Meeresluft herangeführt. Im Tagesverlauf überquert eine Kaltfront das Vorhersagegebiet.

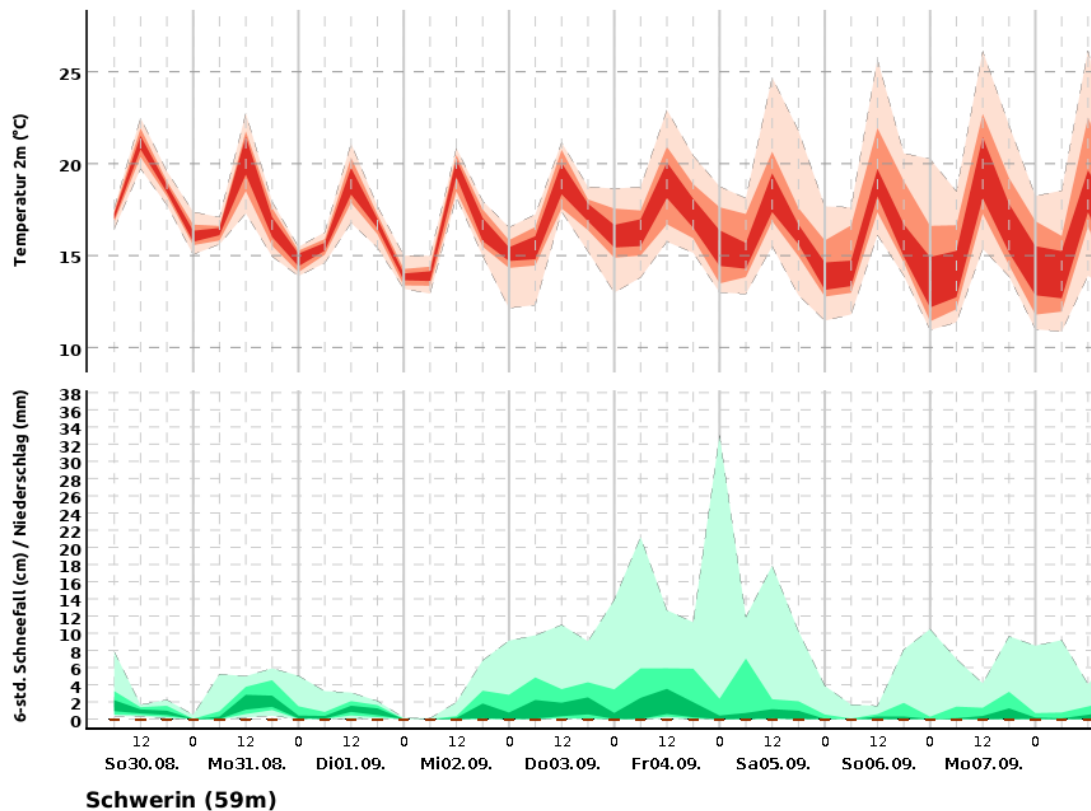
STURM/WIND:
Heute Windböen bis 60 km/h (Bft 7) aus Südwest, in Schauernähe teils Sturmböen um 70 km/h (Bft 8).
Am Dienstag erneut einzelne Windböen (Bft 7) aus West bis Südwest.

GEWITTER:
Heute Gewitter, lokal mit Starkregen um 15 l/qm in kurzer Zeit, Sturmböen zwischen 70 und 90 km/h (Bft 8-9) und kleinkörnigem Hagel.
In der Nacht zum Dienstag langsam nachlassende Gewitteraktivität.
Am Dienstag nur noch mit geringer Wahrscheinlichkeit Gewitter mit Wind- oder Sturmböen (Bft 7-8).

Weitere Warnentwicklung:
GEWITTER:
Am Mittwoch im Küstenbereich geringe Gewitterneigung.

WIND:
In der Nacht zum Mittwoch und am Mittwoch an exponierten Küstenabschnitten weiter einzelne Windböen (Bft 7) aus Südwest.
Am Donnerstag erneut Windböen entlang der Küste und dem angrenzenden Binnenland.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Schwerin*



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Montag, 31.08.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, C. Hickmann